

ein Kind vor der natürlichen Geburtszeit / welche gemeiniglich in den zehenden Monat fällt / da es noch nicht zur Vollkommenheit gelanget / geboren wird / und wird im Latein / Abortus oder Abortus, Teutsch / eine unzeitige Geburt genennet. Es kömmt aber auf solche Weise die Frucht meistens tod an den Tag / bißweilen auch lebendig / welche aber dem Tode schwerlich entnommen wird. Solche Geburt geschiehet nun entweder in dem ersten Monaten / oder in den mitlern / oder in den letzten / daher auch die Frucht bald klein / bald groß ist / bißweilen ist es kaum einer Bohnen groß / bißweilen eines Fingers lang / bißweilen einer Spannen lang / und länger / nachdem es /

nehm